



**Marktgemeinde Schruns**  
Kirchplatz 2, A-6780 Schruns  
www.schruns.at

*Auskunft:*  
Dr. Oswald Huber  
Tel: +43 (0)5556/ 724 35-210  
Fax: +43 (0)5556/ 724 35-9210  
oswald.huber@schruns.at

Schruns, 12. Juni 2009

Seite 1 von 10

Zl. 004-2/09

### Verhandlungsschrift

über die am **Mittwoch, den 10.06.2009**, um **20.15 Uhr**, im „Raum Montafon“ im 1. Obergeschoss des „Haus des Gastes“ stattgefundene **36. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Schruns.**

An der Sitzung nehmen teil als:		Partei
<i>Vorsitzender:</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Bgm. Dr. Erwin Bahl		ÖVP
<i>Gemeindevertreter:</i>	<i>Ersatzleute:</i>	
<input checked="" type="checkbox"/> Vizebgm. Karl Hueber	<input type="checkbox"/> Ludwig Kieber jun.	ÖVP
<input checked="" type="checkbox"/> GR Heike Ladurner-Strolz	<input checked="" type="checkbox"/> Norbert Haumer	ÖVP
<input type="checkbox"/> GR Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Kuster	<input type="checkbox"/> Monika Ganahl	ÖVP
<input checked="" type="checkbox"/> Mag. Elisabeth Trippolt	<input type="checkbox"/> Franz Scheibenstock	ÖVP
<input type="checkbox"/> Rudolf Bitschnau	<input type="checkbox"/> Betr.Oec. Herbert Tschofen	ÖVP
<input checked="" type="checkbox"/> Martin Fussenegger	<input type="checkbox"/> Eugen Vonier	ÖVP
<input type="checkbox"/> Lukas Schrottenbaum	<input checked="" type="checkbox"/> Angelika Vonbank	ÖVP
<input type="checkbox"/> Simone Schnetzer	<input type="checkbox"/> Thomas Zuderell	ÖVP
<input checked="" type="checkbox"/> Peter Vergud	<input type="checkbox"/> Reinhold Juen	ÖVP
<input checked="" type="checkbox"/> Bernd Steiner	<input type="checkbox"/> Karl Mäser	ÖVP
<input type="checkbox"/> Hubert Both	<input type="checkbox"/> Prof. Wilhelm Gantner	ÖVP
<input checked="" type="checkbox"/> Karl Mühlbacher	<input type="checkbox"/> Walter Zudrell	ÖVP
<input checked="" type="checkbox"/> Emil Fitsch	<input type="checkbox"/> Waltraud Eigner	ÖVP
<input checked="" type="checkbox"/> Dr. Siegfried Marent	<input type="checkbox"/> Dietmar Fussenegger	SPÖ
<input checked="" type="checkbox"/> Helmut Neuhauser	<input type="checkbox"/> Roland Ganahl	SPÖ
<input checked="" type="checkbox"/> GR Christian Fiel	<input checked="" type="checkbox"/> Stefan Simenowskyj	MfS
<input type="checkbox"/> Erika Scheibenstock	<input type="checkbox"/> Ing. Gerhard Mangeng	MfS
<input type="checkbox"/> GR LABg. Mag. Siegfried Neyer	<input checked="" type="checkbox"/> Hubert Ganahl	MfS
<input checked="" type="checkbox"/> Dietmar Tschohl	<input checked="" type="checkbox"/> Franz Oliva	MfS
<input type="checkbox"/> Mag. (FH) Günter Ratt	<input type="checkbox"/> Heinz Auer	MfS
<input checked="" type="checkbox"/> Franz Bitschnau	<input type="checkbox"/> Johann Josef Battlogg	MfS
<input checked="" type="checkbox"/> Werner Marent	<input type="checkbox"/> Dr. Johann Trippolt	MfS
<b>Sachverständige(r)/Auskunftspersonen:</b>		
<input checked="" type="checkbox"/> Gemeindegassier Ludwig Brugger		
<b>Schriftführer:</b>		
<input checked="" type="checkbox"/> GdeSekr. Dr. Oswald Huber		



Entschuldigt abwesend: GR Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Kuster, Rudolf Bitschnau, Lukas Schrottenbaum, Simone Schnetzer, Hubert Both, Erika Scheibenstock, GR LAbg. Mag. Siegfried Neyer und Mag. (FH) Günter Ratt

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und Ersatzmitglieder und stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vor Eingang in die Tagesordnung wird gemäß § 41 Abs. 3 GG einstimmig beschlossen, vor „Allfälliges“ zusätzlich nachstehende Gegenstände zu behandeln:

- Auftragsvergabe, Darlehensaufnahme öffentliche Wasserversorgungsanlage BA 12 – BA 14 (Top 8.)
- Auftragsvergabe, Instandsetzung des Güterweges „Schruns Gamplachg“ (Gamplachgerweg) samt präventiver Maßnahmen (Oberflächenentwässerung), Baumeisterarbeiten (Top 9.)
- Projekt Hotel und Indoor Badeanlage, wobei die Beratung gem. § 46 GG zur Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung verwiesen wird (Top 10.)

Der Vorsitzende verweist auf die in der Einladung enthaltene und heute erweiterte

***Tagesordnung:***

1. Mitteilungen des Vorsitzenden
2. Berichte über zwei vom Gemeindevorstand Schruns gem. § 60 Abs. 3 GG im Wege der Dringlichkeit gefasste Beschlüsse:
  - a) Erweiterung der Wasserversorgungsanlage BA 12 im Zuge des Ausbaues der Montafoner- und Rätikonstraße, Vergabe der Baumeisterarbeiten an die Fa. Wilhem + Mayer Bau GmbH, Götzis
  - b) Einräumung der Dienstbarkeit des Geh- und Fahrrechtes über GST-NR 1211/2 in EZ 452 und 1236 in EZ 359 (Marktgemeinde Schruns) zugunsten der Eigentümer der neuvermessenen Liegenschaft GST-NR 1259/5 mit 986 m<sup>2</sup> (Mag. Gerhard Fend und Mag. Dr. Patricia Fend)
3. Marktgemeinde Schruns, Rechnungsabschluss 2008
4. Änderung des Flächenwidmungsplanes Schruns: Reg.Nr. 14/08 Umwidmung einer Teilfläche des GST-NR 2514/1 (Versell Ignaz) sowie einer weiteren Teilfläche desselben Grundstücks (die neu zu bildende GST-NR 2514/3) im Ausmaß von insgesamt 550 m<sup>2</sup> von Freifläche Landwirtschaft in Baufläche Wohngebiet



5. Verkauf des GST-NR 739/2 an Stemer Kurt Spenglerei & Dachdeckerei GesmbH, Schruns, Silvrettastraße 196, zum Zwecke der Errichtung eines kleineren Gewerbezentrum (Gewerbebetriebe/Handwerk)
6. Marktgemeinde Schruns Immobilienverwaltungs GmbH, Schruns: Delegation von Vertretern in die Generalversammlung
7. Auftragsvergabe Honorarangebot über Ingenieurleistungen im Siedlungswasserbau, Wasserversorgungsanlage BA 15, Fassung Limatquelle und Errichtung eines Kraftwerks
8. Auftragsvergabe, Darlehensaufnahme öffentliche Wasserversorgungsanlage BA 12 – BA 14
9. Auftragsvergabe, Instandsetzung des Güterweges „Schruns Gamplachg“ (Gamplachgerweg) samt präventiver Maßnahmen (Oberflächenentwässerung), Baumeisterarbeiten
10. Projekt Hotel und Indoor Badeanlage (Verweis der Beratung gem. § 46 GG zur Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung)
11. Allfälliges

*Zu 1.*

*Mitteilungen des Vorsitzenden*

- Helmut-Robert Bitschnau hat über das Bürgerforum eine Petition an die Gemeinden im Montafon gem. § 25 Gemeindegesetz mit dem Ersuchen, einen Antrag an die Landesregierung und den Landtag betreffend die Herabsetzung der notwendigen Anzahl von Unterstützungserklärungen für die Einleitung von Volksabstimmungen auf Gemeindeebene zu beschließen, gerichtet. Seine Petition wird verlesen, und es wird diese ohne weitere Wortmeldung hierzu von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.
- Der Vorsitzende lädt alle GemeindevertreterInnen und Ersatzmitglieder zur Teilnahme an der morgigen Fronleichnamsprozession ein. In der Kirche ist die erste Bankreihe für die Gemeindevertretung reserviert.
- Die Nächtigungszahlen werden mit der Verhandlungsschrift versendet.
- Seitens der Gemeinde Tschagguns wird im Moment keine Notwendigkeit für eine gemeinsame Gemeindevertretungssitzung gesehen.



- Bezugnehmend auf die bereits einmal angesprochene Besichtigung einer Reha-Klinik, die zunächst zugunsten einer Thermenbesichtigung aufgeschoben worden ist, informiert er über eine Einladung von Dipl.-Ing. Dorner, Vamed, sich eine ihrer Einrichtungen anzuschauen.

Zu 2.

*Bericht über zwei vom Gemeindevorstand gem. § 60 Abs. 3 GG. im Wege der Dringlichkeit gefasste Beschlüsse*

- a) Der Bericht über den vom Gemeindevorstand in seiner 74. Sitzung vom 30.04.2009 gefassten Dringlichkeitsbeschluss betreffend die Vergabe der Baumeisterarbeiten für die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage BA 12 im Zuge des Ausbaues der Montafoner- und Rätikonstraße an die Fa. Wilhem + Mayer Bau GmbH, Götzis, wird zur Kenntnis genommen.
- b) Der Bericht über die vom Gemeindevorstand in seiner 74. Sitzung vom 30.04.2009 im Wege der Dringlichkeit beschlossene Einräumung der Dienstbarkeit des Geh- und Fahrrechtes über GST-NR 1211/2 in EZ 452 und 1236 in EZ 359 (Marktgemeinde Schruns) zugunsten der Eigentümer der neuvermessenen Liegenschaft GST-NR 1259/5 mit 986 m<sup>2</sup> (Mag. Gerhard Fend und Mag. Dr. Patricia Fend) wird zur Kenntnis genommen.

Zu 3.

*Marktgemeinde Schruns, Rechnungsabschluss 2008*

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Gemeindekassier Ludwig Brugger, dem er für die übersichtliche Zusammenstellung und ausgezeichnete Arbeit dankt. Es ist dies sein letzter Rechnungsabschluss, da er mit Ende November dieses Jahres in den Ruhestand übertreten wird.

Der Vorsitzende führt kurz einige Kennzahlen zum Rechnungsabschluss an und freut sich, bekannt geben zu können, dass dieser einen wenn auch geringen Überschuss ausweist, dies das erste Mal, seit er Bürgermeister ist. Sodann zählt er einige größere Positionen wie GIS Aufarbeitung, Grundankauf von der Post ohne Darlehensaufnahme, Bildung einer Rücklage für das neue Versorgungsfahrzeug, Leistung eines höheren Beitrages in den Sozialhilfefonds, umfangreichere Asphaltierungen, Erweiterungsbau für Garagierung im Bauhof, Zuführung Haushaltsausgleichsrücklage auf. Der Schuldenstand ist von € 10.540,00 um € 1.263,00 auf € 9.277,00 gesunken.



In der im Anschluss daran geführten Diskussion beantwortet Gemeindegassier Ludwig Brugger verschiedene Fragen. Unter anderem wird darüber informiert, dass entgegen der ursprünglichen Ankündigung, dass für den Ankauf des Kurhotels keine Zinsstützung seitens des Landes gewährt wird, nunmehr doch ein 50 %iger Beitrag zum Zinsaufwand geleistet wird. Sobald die pflegschaftsgerichtliche Genehmigung in Rechtskraft erwächst und der Kauf perfekt wird, wird das Kurhotel abgerissen werden, wofür Kosten von € 200.000,00 veranschlagt sind. Die Raiba könnte sich unter Umständen eine Beteiligung vorstellen, sofern sinnvolle Investitionen getätigt werden, was natürlich auch für die Gemeinde Voraussetzung ist. Zwischenzeitlich ist auch das Kasper Haus abgerissen worden, und es sind Gespräche mit der Fa. Vonbank hinsichtlich des Grunderwerbs im Gange, wobei auch die Fa. Vonbank die Möglichkeit einer Beteiligung angedeutet hat. Mit Dkfm. Gerhard Borger werden noch einmal Gespräche über eine mögliche Umlegung des Dienstbarkeitsrechtes des Geh- und Fahrweges geführt werden.

Der Prüfungsausschuss ist derzeit mit der Überprüfung der Gebarung befasst und wird seinen Bericht demnächst abgeben.

Der Rechnungsabschluss 2008 der Marktgemeinde Schruns, der

Ausgaben von	€	14.369.360,81
Einnahmen von	€	14.853.119,59
Vortrag Gebarungsabgang 2006	€	483.701,88
Überschuss von	€	56,90

ausweist, wird einstimmig beschlossen.

Abschließend bedankt sich GR Christian Fiel namens seiner Fraktion bei Gemeindegassier Ludwig Brugger für die hervorragenden Leistungen und gute Zusammenarbeit und kündigt eine Verabschiedung in gemütlicher Runde an. Der Vorsitzende schließt sich diesen Dankesworten an und überreicht Gemeindegassier Ludwig Brugger als Dank und Anerkennung namens der Gemeindevertretung einen Geschenkkorb.

Zu 4.

#### *Änderung des Flächenwidmungsplanes Schruns*

Reg.Nr. 14/08: Ignaz Versell ist im Begriff, eine Teilfläche seines Grundstücks im Ausmaß von 553 m<sup>2</sup> an Gerhard Oberer für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses zu veräußern. Die Umwidmung betrifft diese Fläche sowie eine weitere Fläche von 27 m<sup>2</sup>, die in seinem Eigentum verbleibt. Im Raumordnungsausschuss wurde die Umwidmung befürwortet, und es sind auch im Rahmen des Anhörungsverfahrens keine Einwände bzw. Bedenken dagegen vorgebracht worden.



Die Umwidmung einer 27 m<sup>2</sup> großen Teilfläche des GST-NR 2514/1 (Versell Ignaz) sowie einer weiteren Teilfläche desselben Grundstücks (die neu zu bildende GST-NR 2514/3) im Ausmaß von 553 m<sup>2</sup> von Freifläche Landwirtschaft in Baufläche Wohngebiet nach Maßgabe der vorliegenden planlichen Unterlagen wird einstimmig beschlossen.

Zu 5.

#### *Grundverkauf*

Wie Dipl.-Ing. Franz Vonier, der von der Stemer Kurt Spenglerei & Dachdeckerei GesmbH, Schruns, mit der Planung eines Kleingewerbeparks mit 4 Einheiten á 150 m<sup>2</sup> betraut worden ist, mitgeteilt hat, sind bereits Interessenten für eine Anmietung vorhanden. Die Einheiten können je nach Ausbaubedarf zweigeschossig genutzt werden. Für die verkehrsmäßige Erschließung des Grundstücks wird die Dienstbarkeit des Geh- und Fahrrechtes über die Zufahrt zum Fernwärmekraftwerk, es ist dies eine private Zufahrtsstraße im Eigentum der Gemeinde, eingeräumt. Als Kaufpreis wird in Anlehnung an Grundverkäufe in der näheren Umgebung ein Quadratmeterpreis von € 150,00 für gerechtfertigt erachtet. Der Gemeindevorstand hat bereits seine Zustimmung zur Bewilligung einer Abstandsnachsicht im unteren Bereich gegenüber GST-NR 739/1 erteilt. Sofern dort eine Teilfläche des GST-NR 739/1 benötigt werden würde, könnte dies seitens der Gemeinde in Form einer Bittleihe gegen jederzeitigen Widerruf überlassen werden. Zur Sicherung des Verwendungszwecks wäre auch vorgesehen, dass zugunsten der Gemeinde ein Wiederkaufsrecht eingeräumt wird.

In der stattfindenden Diskussion wird in diesem Zusammenhang auch die Nutzung des Gemeindegrundstücks am Dozent Albrich Weg unterhalb der Fam. Malin angesprochen. Bis dato wurde dieses Wiesengrundstück kostenlos an die Fam. Kieber zur landwirtschaftlichen Nutzung überlassen. Eine allfällige andere Nutzung soll in einer Gemeindevorstandssitzung behandelt werden.

In weiterer Beratung wird kurz auf die Beweggründe eingegangen, die den Gemeindevorstand dazu bewogen haben, einen Verkauf des gegenständlichen Grundstücks an die Stemer Kurt Spenglerei & Dachdeckerei GesmbH, Schruns, zu empfehlen, wobei insbesondere die Schaffung bzw. der Erhalt von Arbeitsplätzen ausschlaggebend war. Die Anregung, sich bei hinkünftigen Grundverkäufen auch ein Vorkaufsrecht auszubedingen, wird aufgenommen. Als Verkaufspreis wird ein Quadratmeterpreis von € 150,00 festgelegt.

Der Verkauf des GST-NR 739/2 an die Stemer Kurt Spenglerei & Dachdeckerei GesmbH, Schruns, Silvrettastraße 196, zum Zwecke der Errichtung eines kleineren Gewerbezentrum (Gewerbebetriebe/Handwerk) sowie die Einräumung der Dienst-



barkeit des Geh- und Fahrrechtes über GST-NR 739/1 in EZ 116 für GST-NR 739/2 zu den angeführten Konditionen wird einstimmig beschlossen.

Zu 6.

*Marktgemeinde Schruns Immobilienverwaltungs GmbH, Schruns, Entsendung von Vertretern in der Generalversammlung*

Die Mitglieder des Gemeindevorstandes Schruns - mit Ausnahme des Bürgermeisters, der Geschäftsführer der Gesellschaft ist – werden einstimmig als Vertreter in der Generalversammlung der Marktgemeinde Schruns Immobilienverwaltungs GmbH, Schruns, gewählt.

Zu 7.

*Öffentliche Wasserversorgungsanlage BA 15, Auftragsvergabe*

Unabhängig von den Bestrebungen einer Notwasserversorgung durch einen Zusammenschluss mit St. Gallenkirch wird, wie bereits in früheren Sitzungen erwähnt, mit den gegenständlichen Investitionen die Sicherheit der Schrunser Wasserversorgung erhöht. Was das Kleinkraftwerk betrifft, liegt eine grobe technische Beschreibung vor. Die Amortisationszeit wurde mit ca. 25 Jahren angegeben. Peter Vergud informiert kurz über ein ähnliches Projekt eines Trinkwasserkraftwerks in St. Anton i.M., das seit November 2008 in Betrieb ist und zufriedenstellend funktioniert. Was den Ökostromtarif anbetrifft, hat St. Anton i.M. mit der VKW einen Vertrag auf ein Jahr abgeschlossen. Festgehalten wird, dass sowohl aus förderrechtlicher Sicht als auch aus Gründen der Gewährleistung die Arbeiten nicht in Eigenregie ausgeführt werden können. Die Anregung, dass vor Inangriffnahme der Arbeiten mit interessierten Gemeindefunktionären ein Lokalausweis durchgeföhrt wird, wird gerne aufgenommen. Vorgesehen sind diese Arbeiten im Rahmen des im nächsten Jahr zur Ausführung gelangenden BA 15.

Die Ausschreibung der Leistungen hat folgendes Ergebnis gebracht:

- Adler + Partner, Dipl.-Ing. Peter Adler, Nenzing € 63.835,25 netto
- Dipl.-Ing. (FH) Dieter Breuss; Koblach € 68.058,25 netto
- M+ G Ingenieure Dipl.-Ing. Josef Galehr  
Ziviltechniker-GmbH, Feldkirch € 71.764,50 netto

Die Ingenieurleistungen im Siedlungswasserbau, Wasserversorgungsanlage BA 15, Fassung Limatquelle und Errichtung eines Kraftwerks, werden auf Grundlage des vorliegenden Angebotes einstimmig an das Büro Adler + Partner, DI Peter Adler,



Nenzing, um das Honorarangebot von € 63.835,25 netto vergeben, wobei das Honorar mit dieser Summe nach oben begrenzt wird.

Zu 8.

*Auftragsvergabe, Darlehensaufnahme in Höhe von € 466.700,00 für das Projekt öffentliche Wasserversorgungsanlage BA 12 – BA 14*

Auf Grundlage der Ergebnisse der Ausschreibung wird einstimmig beschlossen, das Darlehen (EURO-Darlehen) in Höhe von € 466.700,00 für die Finanzierung des Projektes öffentliche Wasserversorgungsanlage BA 12 – BA 14 bei der Sparkasse Bludenz als Bestbieterin aufzunehmen.

Zu 9.

*Auftragsvergabe, Instandsetzung des Güterweges „Schruns Gamplaschg“ (Gamplaschgerweg) samt präventiver Maßnahmen (Oberflächenentwässerung), Baumeisterarbeiten*

Wie der Vorsitzende ausführt, ist die Wegsanierung im Abschnitt Kropfen bis zur Fahrverbotstafel Aufgabe der Güterweggenossenschaft Schruns-Kropfen-Kapell. Da jedoch die Gemeinde eine höhere Förderung erhält, wird dies von der Gemeinde mit übernommen und der Differenzbetrag der Güterweggenossenschaft verrechnet werden. Im Bereich der Piste wird aufgrund der starken Beanspruchung mit Pistengeräten usw. eine Betonspur eingebaut werden. In Teilabschnitten wird ein Vollausbau vorgenommen, und es werden entsprechende Wasserableitungen und Drainagen vorgesehen. Baubeginn ist Juli 2009, wobei nach Ansicht der Gemeindevertretung bei der Auftragsvergabe der Passus mit aufgenommen werden sollte, dass die Arbeiten in der vorgegebenen Frist auszuführen sind. Aufgrund vergaberechtlicher Vorgaben sowie aus Gründen der Förderung ist der Auftrag an den Bestbieter zu vergeben, auch wenn dies ein auswärtiger Betrieb ist. Zum Einwurf, dass die Hochjochbahn mit für den schlechten Zustand des Gamplaschgerweges verantwortlich ist und deshalb ebenfalls zur Kasse gebeten werden sollte, wird vermerkt, dass diese einen bestimmten Anteil der Kosten übernimmt. Hinkünftig wird vermehrt auf die Einhaltung der Tonnagebeschränkung geachtet werden. Die in den Angeboten enthaltenen Preisgleitklauseln beziehen sich auf die Indexsteigerungen bei den Löhnen und beim Material.

Die Baumeisterarbeiten für die Instandsetzung des Güterweges „Schruns Gamplaschg“ samt präventiver Maßnahmen (Oberflächenentwässerung) werden auf Grundlage der vorliegenden Ausschreibung einstimmig an die Fa. Allbau Allgemeine Straßenbau GmbH, Hohenems, um die Angebotssumme von € 818.959,77 netto vergeben.





Zu 10.

*Projekt Hotel und Indoor Badeanlage*

Festgehalten wird, dass die Gemeindevertretung bereits bei Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes entschieden hat, dass die Beratung in vertraulicher Sitzung erfolgt. Aus diesem Grund wird hierüber eine eigene Verhandlungsschrift erstellt.

Nach eingehender Beratung wird einstimmig beschlossen, dass dem Projekt einer Indoor Badeanlage höchste Priorität eingeräumt wird und dieses in Kombination mit dem von TUI/List vorgestellten und zu realisierenden Hotelprojekt nach Maßgabe der von der Arbeitsgruppe überarbeiteten Pläne über den Gemeindeverband „Gemeindeverband Aktivpark Montafon“ baldmöglichst umgesetzt werden soll, und es wird dieses auch über den Gemeindeverband finanziert.

Zu 11.

Unter „Allfälliges“ informiert GR Christian Fiel, dass die Trassen der Naturwärmeleitungen mit Angabe der genauen Zeit der Grabarbeiten im Internet einzusehen sind. Es entsteht eine umfangreiche Diskussion über den Ablauf der Arbeiten, die unter besonderer Berücksichtigung der touristischen Interessen abzuwickeln sind. Die Gemeinde wird sich noch intensiv mit der zeitlichen Abfolge der Grabungsarbeiten im Zentrum befassen. Über Anfrage sichert der Vorsitzende zu, dass im Zuge dieser Arbeiten auch der Hopper am Auweg beseitigt werden soll.

Hubert Ganahl ersucht, die Geschwindigkeitsmessanlage bei der Silbertalerstraße etwas weiter heraus zu versetzen.

Die von der Gemeindevertretung beschlossene Forderung, auf Höhe Einfahrt zum Sozialzentrum einen Zebrastreifen anzubringen, wurde an die zuständige Stelle weitergeleitet.

Vergangenen Montag erfolgte die Abholung der Verpackungsmaterialien im Rahmen der Geschäftsstraßenentsorgung durch die Fa. Branner wiederum erst nach 11.00 Uhr. Vizebgm. Karl Hueber teilt mit, dass diese Angelegenheit nächste Woche im Wirtschaftsausschuss behandelt werden wird.

Die Anregung von Peter Vergud, im Zentrum (Kirchplatz oder Bahnhofsbereich) eine Informationstafel für Touristen/Tagesgäste aufzustellen, auf der angeführt wird, warum die Grabarbeiten notwendig sind und auf der darauf hingewiesen wird, dass die Naturwärme auch zu einer Verbesserung der Luftqualität beitragen wird, wird gerne aufgenommen.



**Marktgemeinde Schruns**  
Kirchplatz 2, A-6780 Schruns  
[www.schruns.at](http://www.schruns.at)

Seite 10 von 10

Gegen die Verhandlungsschrift über die 35. öffentliche Gemeindevertretungssitzung vom 15.04.2009 werden keine Einwände erhoben, sodass dieselbe als genehmigt gilt.

Ende der Sitzung: 23.20 Uhr

Der Schriftführer

Der Vorsitzende